EINE GEMEINSAME INITIATIVE

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Fraunhofer

Pressemitteilung, 8. Dezember 2014

DRIVE-E-Akademie 2015: Bewerbungscountdown läuft

Bewerben Sie sich noch bis zum 12. Januar 2015 unter www.drive-e.org für das studentische Nachwuchsprogramm DRIVE-E und erleben Sie eine Woche voller Elektromobilität.

Erlangen/Berlin/Bonn – „Die DRIVE-E-Akademie ist ein gutes Karrieresprungbrett. Sie erleichtert den Berufseinstieg – und macht dabei jede Menge Spaß“, so Victor Schäfer, DRIVE-E-Teilnehmer 2012 und heute Doktorand im Bereich Elektromobilität bei der Porsche AG. Für die sechste Auflage des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Fraunhofer-Gesellschaft initiierten DRIVE-E-Programms können sich Studierende aller deutschen Hochschulen ab dem dritten Bachelorsemester noch bis zum 12. Januar, 12 Uhr MEZ, online unter www.drive-e.org bewerben. Eine Jury wählt 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus, die vom 8. bis 13. März 2015 in Erlangen und der Metropolregion Nürnberg alle Facetten der Elektromobilität in Theorie und Praxis erleben dürfen.

Audi, Schaeffler und Solarpionier Louis Palmer sind 2015 dabei

Auf dem Programm für das kommende Jahr steht unter anderem eine Exkursion zum Stammwerk von Audi nach Ingolstadt. Vertreter des Unternehmens werden den Studentinnen und Studenten einen Einblick in die Welt der Elektrofahrzeuge bei einem großen Automobilkonzern geben. Welche Bedeutung die Elektromobilität für ein global agierendes Zulieferunternehmen hat, erfahren die Teilnehmer bei einem Besuch bei Schaeffler in Herzogenaurach. Die Sicht des Mittelstandes schließlich wird bei einem Ausflug zu ABL Sursum, Hersteller von innovativen Ladestationen und vor rund 90 Jahren Entwickler des Schuko-Steckers, nach Lauf bei Nürnberg vorgestellt.

Einen ganz anderen Blick auf die Thematik energieeffiziente Fortbewegung wirft Solarpionier und UNO-Umweltpreisträger Louis Palmer. Er berichtet im letzten Vortrag der Veranstaltungswoche von seinem Abenteuer „Solartaxi – Mit der Kraft der Sonne rund um die Erde“. Hinzu kommen Fachvorträge von Experten aus Wissenschaft und Industrie. Geplant sind unter anderem Präsentationen von BMW und ZF Friedrichshafen. Ein weiterer Höhepunkt der Akademiewoche ist die Verleihung der DRIVE-E-Studienpreise am Abend des 12. März 2015 im Rahmen einer Festveranstaltung.

Elektromobilität diskutieren und erleben

Wer sich im und neben dem Studium für Elektromobilität begeistert, ist bei DRIVE-E genau richtig. Interessierte junge Talente können sich während der Akademiewoche mit Gleichgesinnten aus ganz Deutschland austauschen, mit Experten aus Wirtschaft und Forschung ins Gespräch kommen und bei Exkursionen zu namhaften Unternehmen hinter die Kulissen schauen: „DRIVE-E ermöglicht den direkten Dialog mit Schlüsselpersonen aus Industrie und Forschung. Die Akademie ist eine intensive, ereignisreiche und sehr gewinnbringende Veranstaltung“, so Victor Schäfer weiter.

Die Teilnahme an der Akademie inklusive Verpflegung und Unterkunft ist für die 50 ausgewählten Studentinnen und Studenten kostenlos. Nur An- und Abreise sind selbst zu tragen. Hochschulpartner ist 2015 die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Gastgeber der Workshops und Vorträge wird das Fraunhofer-Institut für Integrierte Systeme und Bauelementetechnologie IISB in Erlangen sein.

Exkursion ins Porsche-Museum bei der DRIVE-E-Akademie 2014 in Stuttgart.

Bild: BMBF/DRIVE-E

Über das DRIVE-E-Programm

DRIVE-E wurde 2009 vom BMBF und der Fraunhofer-Gesellschaft gemeinsam initiiert. Das studentische Nachwuchsprogramm zum Thema Elektromobilität besteht aus dem DRIVE-E-Studienpreis und der DRIVE-E-Akademie. Mit dem DRIVE-E-Studienpreis zeichnen die Veranstalter hervorragende, innovative studentische Arbeiten zur Elektromobilität aus. Die jährlich stattfindende DRIVE-E-Akademie bietet die Möglichkeit, einen exklusiven Einblick in die Theorie und Praxis der Elektromobilität zu gewinnen. Seit 2012 wird DRIVE-E in Partnerschaft mit einer jährlich wechselnden Hochschule durchgeführt. Hochschulpartner 2015 ist die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Weitere Informationen zum Nachwuchsprogramm und zu den Teilnahme-bedingungen gibt es unter www.drive-e.org.

EINE GEMEINSAME INITIATIVE

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Fraunhofer

Ansprechpartner für Studierende:

DRIVE-E-Kontaktbüro

Sophie Deutscher

LoeschHundLiepold Kommunikation GmbH
Linienstraße 154a, 10115 Berlin

Tel.: 030 4000 652-22
Fax: 030 4000 652-20
E-Mail: drive-e@lhlk.de

Ansprechpartner für die Presse:

Dr. Christina Hilgers

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

VDI Technologiezentrum GmbH
Projektträger des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
VDI-Platz 1, 40468 Düsseldorf

Tel.: 02 11 62 14-518
Fax: 02 11 62 14-484
E-Mail: hilgers@vdi.de